



CSR-Report von Fortuna Düsseldorf

für die Saison 2019/20

inklusive
Umweltbericht



3 Einleitung

4 Ökologie

5 Die Arena-Spielstätte der Lizenzmannschaft

6 Nachwuchsleistungszentrum (NLZ)

6 Merchandising

7 Verwaltung

8 Gesellschaft

8 BürgerStiftung: »Düsseldorf setzt ein Zeichen«

8 Sommer-Brauchtum/Rheinkirmes/ Schützen

9 vision:teilen

9 Düsseldorfer Appell – Respekt und Mut

10 Deutscher Kinderschutzbund

10 Winter-Brauchtum / Karneval

10 Bildungs- und Gedenkfahrten

11 Schauspielhaus / Museen

11 LitCam: »Fußball trifft Kultur«

11 Düsseldorfer Reiter- und Rennverein: Fortuna Düsseldorf Renntag

12 Weitere Einzel-Aktionen und Projekte in der Saison 2019/20

14 Gesundheit und Ernährung

14 Fortuna-Fußballschule

14 Deutsches Diabetes-Zentrum: »SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit«

15 BürgerStiftung: »Gesund & Munter«

15 Deutsche Krebshilfe: Fußball-Fans im Training

15 BürgerStiftung: »Bolzplatzhelden« und »ELFMETERstiftung«

16 action medeor Medikamentenhilfswerk: PAUL

16 Lukaskrankenhaus Neuss: »Movember«

16 ISI Internationale Senologie Initiative e.V.

17 Kinderhospiz »Regenbogenland« und ambulanter Kinderhospiz-Dienst (AKHD)

17 Elterninitiative Kinderkrebsklinik Düsseldorf e.V.

18 Integration und Inklusion

18 Fortunas Demenzkoffer

19 Special Olympics und vierter Fortuna-Cup

19 STAY: »Willkommen im Fußball«

19 REHACARE: Rollstuhl-Basketballspieler

19 Besuche in Kitas und Schulen

20 Gehörlosen- und Blindenprojekt

21 Blinden- und Amputierten-Fußball

21 Kulturliste Düsseldorf: Tickets für Bedürftige

22 Ausblick und Ziele

EINLEITUNG

Während die Fortuna auf sportlicher Ebene den bitteren Gang zurück in die Zweitklassigkeit verkraften musste, setzte sie auch 2019/20 ihr nunmehr seit vielen Jahren fortwährendes außergewöhnliches Engagement auf sozialer, gesellschaftlicher und ökologischer Ebene erfolgreich fort. Der Traditionsverein aus Riegern ist in diversen Bereichen – sowohl innerhalb als auch außerhalb der Stadtgrenzen – sehr aktiv.

Auch in der Spielzeit 2019/20 hat die Fortuna gemäß ihrer Werte (Tradition – Heimat – Gemeinschaft – Respekt) ihre festen langjährigen sozialen Partner unterstützt, zahlreiche Projekte und Aktivitäten umgesetzt, Initiativen gestartet sowie Akzente gesetzt und wird dies auch in Zukunft mit ungebrochener Motivation und Engagement fortsetzen. Denn nachhaltige, gesellschaftliche, soziale und ökologische Verantwortung sind ein fester Bestandteil der Vereinsphilosophie. Der ausdrückliche Wunsch der Mitgliederversammlung im letzten Jahr war es, den Umweltgedanken auch in der Vereinssatzung zu verankern.

Projekte mit dem Fokus auf regionale Verantwortung haben bei der Fortuna eine lange Tradition. So engagiert sich der Verein schon seit 2002 im Bereich Corporate Citizenship bei Programmen und Institutionen mit überwiegend lokalem Bezug. Die Maßnahmen sollen zeigen, dass die Stärke des Vereins auch in der gesellschaftspolitischen Verankerung in der Stadt und deren unmittelbarer Nachbarschaft liegt. Die Fortuna ist sich also seit vielen Jahren ihrer unternehmerischen Verantwortung für Mensch und Umwelt bewusst.

Die Gründung einer eigenen Abteilung CSR auf Direktoratsebene im Jahr 2017 mit mittlerweile vier Mitarbeiter*innen ist ein weiteres Bekenntnis zur sozialen und ökologischen Verantwortung des Vereins. Aktuell verfügt die Fortuna über elf feste Partner im sozialen Bereich, die innerhalb der nachfolgend beschriebenen Projekte ihre Erwähnung finden. Die Kooperationen sind langfristig und damit nachhaltig angelegt.

Die Fortuna möchte mit ihrem Engagement externe Anspruchsgruppen wie Fans und Sponsoren, aber auch interne Anspruchsgruppen wie Mitglieder und Mitarbeiter*innen, für nachhaltiges Wirken sensibilisieren.

Im vorliegenden Bericht soll ein Überblick über Aktionen und Veranstaltungen der Spielzeit 2019/20 gegeben werden. Es werden aber auch Sozialpartner und Kooperationen erwähnt, die bereits seit mehreren Jahren mit Erfolg gelebt und in der abgelaufenen Saison fortgeführt wurden. Auch zu erwähnen ist, dass seit März 2020 vereinzelte Aktivitäten aufgrund der COVID-19-Pandemie bis zum Erscheinen dieses Berichtes reduziert bzw. angepasst wurden.

Des Weiteren wird der Beschluss der Mitgliederversammlung aus dem Jahr 2019 umgesetzt, indem im Rahmen dieses Reports über sämtliche Umweltaktivitäten berichtet werden soll. Dieser kann in digitaler Form auf der Homepage eingesehen werden. Zudem gibt es eine unter Berücksichtigung des Umweltschutzes kleine gedruckte Auflage, die in den Fortuna-Fanshops ausliegt. Der Bericht über die ökologischen Aktivitäten des Vereins, welcher laut Vereinssatzung spätestens zur Mitgliederversammlung vom Vorstand veröffentlicht werden muss, ist damit ein wesentlicher Bestandteil des vorliegenden Gesamtberichtes. Die Ökologie ist damit ein absolutes Fokusthema des Reports.

Sämtliche Aktionen, Projekte und soziale Partner werden den im Inhaltsverzeichnis aufgeführten vier Bereichen zugeteilt und die Voraussetzungen für die Umsetzung von Maßnahmen, nämlich die selbstauferlegten Prinzipien Nachhaltigkeit, Authentizität und lokaler Bezug, im Vorfeld ihrer Realisierung geprüft.

ÖKOLOGIE

Mitarbeiter*innen und Verantwortliche der Fortuna sehen Umweltschutz und Ökologie als verbindliche Verpflichtung für nachfolgende Generationen an. In diesem Sinne hat der Verein im November 2019 als damals erster Bundesligist den Schutz der Umwelt in seiner Satzung verankert. Unter § 2 (4) »Zweck und Aufgabe des Vereins« erfolgte die mit über 90 Prozent der Anwesenden verabschiedete Ergänzung: »Der Verein setzt sich für den Schutz der Umwelt ein, auch in Verantwortung für künftige Generationen.«

Damit haben die ausführenden Instanzen des Clubs einen klaren Auftrag ihres höchsten Gremiums erhalten und sind verpflichtet, Umweltschutz zukünftig in den Vordergrund ihrer Arbeit zu stellen.

Die nachfolgenden Ausführungen bilden wesentliche Teile der ökologischen Maßnahmen des Vereins ab. Es handelt sich dabei um einen laufenden Entwicklungsprozess, der konstant bearbeitet und ergänzt wird. Dabei liegt der Fokus vor allem auf folgenden Arbeitsfeldern:

- Nachhaltiges Energiekonzept
- Vermeidung von Lebensmittel- und Ressourcenverschwendung
- Trinkwasser-Effizienz und reduzierter Wasserverbrauch
- Bodennutzung mit Erhaltung der Biodiversität
- Reduktion von Einwegmaterialien, insbesondere Plastik

Es muss an dieser Stelle erneut darauf hingewiesen werden, dass die COVID-19-Pandemie die ökologischen Aktivitäten der Fortuna im Jahr 2020 deutlich verlangsamt bzw. zum Aussetzen gezwungen hat. So musste beispielsweise Einwegplastik – wenn auch nur in vergleichsweise geringfügigem Maße – durch gesetzliche Hygieneverordnungen wieder vermehrt zum Einsatz kommen. Bereits jetzt arbeitet die Fortuna gemeinsam mit ihren externen Partnern an verschiedenen Maßnahmen und Ansatzpunkten, um auch während und vor allem nach der COVID-19-Pandemie das Fokusthema Umweltschutz weiter voranzutreiben und nachhaltige Standards zu entwickeln.



Die Merkur Spiel-Arena ist die Heimspielstätte der ersten Fortuna-Mannschaft.

Die Arena-Spielstätte der Lizenzmannschaft

Mit der Betreibergesellschaft erfolgt seit 2005 eine enge Absprache zur Umsetzung von nachhaltigen und ökologischen Maßnahmen in der Arena, in der die Lizenzmannschaft ihre Heimspiele austrägt. Die Umsetzung dieser Maßnahmen ist bereits erfolgt und wird weiter fortgesetzt. Grundlage ist das Arena-Audit und die Zertifizierung »Ökoprofit«. Die Rezerti-

fizierung läuft bereits teilweise und erfolgt grundsätzlich alle zwei Jahre. Weiterhin ist die Arena-Audit »Green-Globe-Certification« vorhanden, bei der die Rezertifizierung ebenfalls alle zwei Jahre geschieht. Die gesamte Veranstaltungs-Anlage erfüllt laut Certification 280 der 308 abgefragten Kriterien – das entspricht circa 91 Prozent.

Des Weiteren konnten folgende Punkte bereits erreicht werden:

- Energieeinsparung: 169.500 kWh
- 96,2 t CO₂ - hiervon: Seit 2014 Blockheizkraftwerk der Arena mit circa 230 t CO₂-Einsparung p.A.
- Fernwartbare Gebäudetechnik mit Steuerung über 20 Zentralen
- Sukzessive Umrüstung der Beleuchtung auf LED, inkl. Spielfeld-Flutlicht
- Gezielte Abschaltung bzw. energie-optimierte Reduktion von Verbräuchen außerhalb von Veranstaltungstagen
- Stromtankstellen (an der Arena-Südseite/Rheinbad) 2x2x2 mit max. 22 kWh-Anschlüssen seit 2018
- Reduzierte Verbräuche zur Bewässerung der Rasenfläche durch sensorische Anpassung
- Einsatz von Mehrweg-Pfandbechern in sämtlichen Bereichen der Arena
- Arena belegte im PETA-Ranking der vegan-freundlichsten Stadien 2019 Platz sieben der Bundesliga



Hinweis: Eine Nutzung von Grundwasser ist nicht möglich, da das Arenagelände in einem Trinkwasserschutzgebiet liegt.

Nachwuchsleistungszentrum (NLZ)

Das NLZ von Fortuna Düsseldorf wurde unter neuesten Voraussetzungen und Kenntnisständen im Bereich der Energieeffizienz erbaut. Primärer Energieträger ist die Fernwärme. Auch der Einsatz einer Photovoltaik-Anlage (PVA) ist bereits in Prüfung. Des Weiteren wurde das Aufbereitungssystem Grohe Blue zur Wiederverwendung von Leitungswasser als Trinkwasser im gesamten NLZ-Komplex installiert. Zudem hat die Fortuna gemeinsam mit Metropolpartner AWISTA erst kürzlich für ihre Nachwuchsspieler einen Workshop zum Thema Müll veranstaltet.



Der Neubau des Nachwuchsleistungszentrums wurde im Februar 2019 eröffnet.

Merchandising

Nachhaltige Textilien sind ein zentrales Thema im Umweltschutz. Auch ausgewählte Fortuna-Kleidung erhielt bereits das »GOTS«-Zertifikat, welches belegt, dass die genutzten Textilien aus biologisch erzeugten Naturfasern bestehen. Weitere Verhandlungen mit dem Ausrüster und Zulieferer über modifizierte Produktions- und Zertifizierungsverfahren laufen.

Außerdem sind folgende Projekte eingeführt:

- Erste Schritte bezüglich des Einsatzes von Recycling-Kunstfasern, beispielsweise aus PET-Flaschen oder Altkleidung
- Einführung von Oeko-Tex Standard 100 bei zahlreichen Produkten
- Testphase von Papierbänderolen statt Polyethylen-Beutel zur Reduktion von Textil-Verpackungen, während des Transports erfolgt der Schutz mithilfe von Master-Poly-Beutel, die mehrfach genutzt werden
- Testphase und Umstellung von Alternativ-Materialien wie (Hart-)Pappe und Seidenpapier aus Recyclaten, Maisstärke, natürlichen Rohstoffen wie Gras, Algen, Molke oder mit Pilzen beschichtete Papiere zur weiteren Reduzierung von Umverpackungen aus Plastik aller Art
- Schokoladenartikel werden nach Fairtrade-Standard produziert und sind »UTZ«-zertifiziert



Die Fortuna-Schokolade wird nach Fairtrade-Standard produziert.



Ausgewählte Fortuna-Kleidung erhielt bereits das »GOTS«-Zertifikat.

Verwaltung

Auch rund um Fortunas Geschäftsstelle konnten bereits einige Schritte im Bereich der Nachhaltigkeit umgesetzt werden. Vor allem die Ressourcenschonung und damit verbunden eine bewusstere, deutlich reduzierte Nutzung von Print-Produkten, konnten bereits im Unternehmensalltag in allen Abteilungen umgesetzt werden.

Konkret geschah dies durch folgende Schritte:

- »FSC«-Zertifizierung (Zertifikat für Holz und Papier aus verantwortungsvoller Waldwirtschaft) für alle Print-Produkte
- Einführung eines »permanenten« digitalen statt jahresbezogenen Mitgliederausweises mit automatischer Verlängerung in der vereinseigenen App
- Einführung von digitalen Tages- und Dauerkarten in der vereinseigenen App
- Kostenloses ÖPNV-Ticket für alle Heimspiele der Fortuna integriert in die vereinseigene App
- Einladung zu Mitgliederversammlungen nur noch auf Wunsch postalisch, ansonsten per Mail
- Digitale Weihnachtsgrüße anstelle von gedruckten Weihnachtskarten
- Klimaneutraler Postversand über DHL
- Kurier- und Transportfahrten innerstädtisch per Fahrradkurier und Lastenfahrrad
- Aktive Werbung zur Nutzung von Bus und Bahn: Im Schnitt kamen bereits etwa 30.000 Zuschauer*innen pro Spiel in der Bundesliga per ÖPNV
- Förderung des Fahrrads als Mobilitätsmittel: Im Jahr 2019 kamen bis zu 5.000 Zuschauer*innen je Heimspiel mit dem Fahrrad
- Angebot von Fanreisen zu Auswärtsspielen (bei gleichzeitiger Vermeidung von Individualreisen bzw. Bildung von Fahrgemeinschaften)
- An- und Abreise der Profis zu zwölf Auswärtsspielen mit dem Mannschaftsbus in der Spielzeit 2019/20
- Unterstützung von Aquazoo Düsseldorf in Form einer Patenschaft für einen rot-weißen Seestern seit Sommer 2019
- Bienenprojekt in Kooperation mit Imkerverein Apidea mellifica: eigene Fortuna-Bienenstöcke im Nordpark in der Nähe der Arena zur Förderung von Pflanzenbestäubung für ein ökologisches Gleichgewicht mit angebotenen Führungen für Mitgliederclubs zum Thema Insektensterben und der Gewinnung von Honig
- Erstmalige mediale Unterstützung des Projekts »River Rhine CleanUp Day« im Kampf für den Artenschutz
- Social Day mit Partner Fujifilm: Mitarbeiter*innen von Fortuna und Fujifilm sammelten im September 2019 einen Tag lang gemeinsam Müll am Rhein
- Seit September 2018: Festinstallation von Grohe Blue-System zur Aufbereitung von Leitungswasser auf der gesamten Geschäftsstelle: Daraus folgt eine Einsparung von circa eineinhalb Tonnen Plastik bei gleichzeitigem Wegfall von An- und Abtransport und Produktion von PET-Flaschen, Gebinde-Materialien sowie Einwegpaletten



Print-Produkte wie beispielsweise die Stadionzeitung »Fortuna Aktuell« werden klimaneutral gedruckt.



Dank digitaler Dauer- und Tageskarten müssen weniger Plastikkarten hergestellt werden.



Im Nordpark an der Arena wurden eigene Bienenstöcke angelegt.

GESELLSCHAFT

Mit der dem Fußball oftmals nachgesagten Strahlkraft ist es möglich, eine Gesellschaft aktiv und positiv mitzugestalten. Die Fortuna fördert deshalb in ihrer Heimatstadt Düsseldorf gesellschaftliche Themen wie Bildung und Kultur und motiviert dazu, sich in Vereinen, für Menschen in Notlagen oder in sozialen Projekten zu engagieren. Der Verein unterstützt Institutionen in der Stadt, die sich für andere Menschen direkt oder indirekt einsetzen, möchte Partner der Landeshauptstadt sein sowie Teil der Düsseldorfer Gesellschaft.

BürgerStiftung: »Düsseldorf setzt ein Zeichen«

Die Initiative »Düsseldorf setzt ein Zeichen für Mitmenschlichkeit und gegen Ausgrenzung« wurde im Jahr 2015 vom Partner BürgerStiftung ins Leben gerufen und wird seitdem von der Fortuna unterstützt. Für den guten Zweck lief die Lizenzmannschaft in zwei Heimspielen (Saisons 2015/16 und 2018/19) in einem Sondertrikot auf, um auf das Projekt aufmerksam zu machen. Versteigerungen von Trikots, Spendenaufrufe und andere Aktivitäten ergänzen die Kooperation. Die Gelder kamen den Bedürftigen in Düsseldorf zugute.

Beim Bundesliga-Heimspiel gegen den FSV Mainz 05 im Oktober 2019 sammelten 40 Mitarbeiter*innen des Haupt- und Trikotponsors Henkel Becher ein. Der Erlös in Höhe von 4.300 Euro wurde von der Henkel Stiftung auf 8.600 Euro verdoppelt und kam der Initiative zugute. Die Einlaufkinder trugen vor dem Spiel Shirts mit dem Aufdruck »Düsseldorf setzt ein Zeichen«.



Seit vielen Jahren unterstützt die Fortuna die Initiative »Düsseldorf setzt ein Zeichen«.

Sommer-Brauchtum/Rheinkirmes/ Schützen

Fester Bestandteil des Düsseldorfer Sommerbrauchtums ist die Rheinkirmes. Die Verzahnung mit dieser von vielen Düsseldorfer Schützenvereinen organisierten Veranstaltung ist ein weiterer Beleg für die Heimatverbundenheit des Vereins. Denn Fortuna ist seit vielen Jahren auf der Rheinkirmes präsent, sei es durch das Vereinslogo in der Mitte des Riesenrads, rot-weiße Fahnen auf einigen Karussells, an Imbissständen, in Bierzelten und Achterbahnen oder durch die Durchführung eines speziellen Fortuna-Tages.

Im Rahmen der Rheinkirmes 2019 nahm die Fortuna am Gästevogelschießen bei den Sankt-Sebastianus-Schützen teil. Der Vorstand sowie mehrere Spieler der 1979er-Pokalsiegermannschaft folgten der Einladung und übergaben Zehn-Euro-Gutscheine für ein Heimspiel.



Jedes Jahr besuchen Fortuna-Spieler und -Verantwortliche die Düsseldorfer Rheinkirmes.

vision:teilen

Seit Oktober 2010 ist die Initiative vision:teilen des Franziskaner-Ordens Partner der Fortuna. Die Überwindung von Armut und Not in Kooperation mit kirchlichen, staatlichen und sozialen Organisationen steht hierbei im Vordergrund. Die Fortuna unterstützt den »GuteNachtBus«, der montags bis donnerstags nachts in der Altstadt oder am Hauptbahnhof den Bedürftigen zur Verfügung steht, sowie das Straßenmagazin »fifty-fifty«.

Mit vision:teilen und in Kooperation mit dem Caterer aramark und D-LIVE wurde auch das Projekt »Save Food« umgesetzt. Nach den Heimspielen der Fortuna wurden regelmäßig 30 bis 40 bedürftige Menschen eingeladen, um die Reste des Büfetts im VIP-Raum zu verzehren.

An einem Partnerstammtisch der F95-Sponsoren in der Vorweihnachtszeit konnte vision:teilen seine Projekte »GuteNachtBus« und »Save Food« vorstellen. Bei einer anschließenden Versteigerung eines Bildes (Motiv: Axel Bellinghausen) konnten im Rahmen dieser Veranstaltung insgesamt 4.000 Euro zu Gunsten des »GuteNachtBus« erzielt werden.

In Corona-Zeiten unterstützte die Fortuna die beiden Projekte »Obdachlosenhilfe« und »Hallo Nachbar«. Fortunen wurden dazu aufgerufen, Zelte, Schlafsäcke und Decken und / oder Geld zu spenden. Es wurden zahlreiche Materialien abgegeben und ein Spendenbetrag in Höhe von 6.700 Euro erzielt.

Der Verkauf eines Solidaritätsshirts, welches mit Fortuna-Fans entwickelt wurde, generierte einen Erlös in Höhe von 6.500 Euro, der an den »GuteNachtBus« gespendet wurde. Ein Anteil in Höhe von 1.000 Euro kam der Firminusklausur zugute.

Düsseldorfer Appell – Respekt und Mut

Der Düsseldorfer Appell wurde 1991 in einer Zeit vieler bundesweiter Übergriffe auf ausländische Mitbürger*innen gegründet. Er versteht sich als überparteiliches bürgerschaftlich verfasstes Bündnis gegen Rassismus, Antisemitismus sowie religiösen und politischen Extremismus. Er entwickelt dabei präventive Maßnahmen zur Eindämmung von Vorurteilen und bietet Veranstaltungen zur Demokratiebildung und interkulturelle Begegnungen an, die punktuell von der Fortuna unterstützt werden. Der Düsseldorfer Appell ist seit August 2009 Sozialpartner der Fortuna.

Die CSR-Abteilung der Fortuna nahm am 19. September 2019 am vom Düsseldorfer Appell organisierten Demokratiefest im Ehrenhof teil. Dabei war auch der Fanclub »Behind Fortuna« präsent, der sein Hauptaugenmerk auf die Interessen von Fortuna-Fans mit Behinderung legt.



In Zeiten des Lockdowns spendeten Fortunen Zelte, Schlafsäcke und Decken an Bedürftige.



Der Erlös des Solidaritätsshirts wurde an den »GuteNachtBus« gespendet.

Deutscher Kinderschutzbund

Der Deutsche Kinderschutzbund hat es sich zur Aufgabe gemacht, dass Kinder in ihren Rechten wahrgenommen und ihnen ein unbeschwertes Aufwachsen ermöglicht werden kann. Kinder werden in ihrer Entwicklung gestärkt und Eltern in ihrer Erziehungskompetenz. Ziel ist es, dass Mädchen und Jungen in einem liebevollen Zuhause aufwachsen, in dem sie geschätzt und respektiert und Konflikte gewaltfrei sowie konstruktiv gelöst werden. Der Deutsche Kinderschutzbund Düsseldorf ist seit Dezember 2019 fester Partner der Fortuna und unterstützt das Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Die Fortuna spendete einen Betrag in Höhe von 3.000 Euro an den Kinderschutzbund und weitere 1.242,50 Euro an »Roundabout Kids«. Der Gesamtbetrag entsprach jenen Einsparungen, die durch das Versenden digitaler anstatt postalischer Weihnachtsgrüße und Einladungen zum Neujahrsempfang realisiert wurden.

Weiter wurden in Corona-Zeiten Fortuna-Röggelchen zugunsten des Deutschen Kinderschutzbundes verkauft. Verschiedene Bäckereien konnten auf diese Weise insgesamt 1.895 Euro sammeln.



3.000 Euro spendete die Fortuna Ende 2019 an den Deutschen Kinderschutzbund.

Winter-Brauchtum / Karneval

Fest im Düsseldorfer Winterbrauchtum verankert ist seit jeher der Karneval. Die Fortuna unterstützt die »Fünfte Jahreszeit« seit 2014 und zeigt damit ihre Heimatverbundenheit. Seitdem nimmt der Klub mit einem eigenen Wagen und dazugehörigen Fußgruppen am Rosenmontagszug teil. Beim Rosenmontagszug im Februar 2020 stand der Wagen ganz unter dem Motto des 125-jährigen Jubiläums. Seit 2016 gibt es die eigene Karnevalsparty »Jeck op Fortuna«. Darüber hinaus wird mit Vereinsmitgliedern eine jährliche Führung im »Haus des Karnevals« durchgeführt. Auch diverse karnevalistische Souvenirs mit F95-Emblem, wie zum Beispiel der jährliche Karnevalsorden, werden angeboten.



Seit 2014 nimmt die Fortuna jedes Jahr am Rosenmontagszug teil.

Zudem organisiert die Fortuna jedes Jahr einen eintägigen Weihnachtsmarkt, der bislang auf dem Hermannplatz im Stadtteil Flingern stattfand – so auch im Dezember 2019. Fans, Mitarbeiter*innen und Spieler stimmten sich dort gemeinsam auf die Weihnachtszeit ein.

Bildungs- und Gedenkfahrten

Seit mehreren Jahren organisiert die Fortuna Bildungs- und Gedenkfahrten für Fans, die nach Auschwitz/Krakau oder Theresienstadt/Prag führen. Diese Reisen sollen auch als Beitrag zur jährlich wiederkehrenden Initiative »!Nie wieder – Erinnerungstag im Deutschen Fußball« der DFL verstanden werden. Daher kooperierte die Fortuna mit dem Jungen Ensemble Mariengarden, welches Arthur Millers Theaterstück »Spiel um Zeit - das Mädchenorchester in Auschwitz« im Stahlwerk in Düsseldorf spielte.



Jährlich schließt sich die Fortuna dem Erinnerungstag »!Nie wieder« an.

Schauspielhaus / Museen

Das Schauspielhaus ist ein fester und wichtiger Bestandteil Düsseldorfs, mit dem die Fortuna kooperiert. Vor diesem Hintergrund wurde unter anderem das Stück »Schwalbenkönig«, welches das Leben eines jungen Profifußballers thematisiert, durch den Leiter des NLZ und Spieler der Lizenzmannschaft mit der Teilnahme an einer Talkshow im »Centrak« unterstützt. Anlässlich des Jubiläumsjahres war für den 12. Juni 2020 das Theaterstück »O Fortuna« von der Bürgerbühne in das Programm des Schauspielhauses aufgenommen worden, dessen Uraufführung jedoch aufgrund der COVID-19-Pandemie auf Juni 2021 verschoben wurde. Stattdessen gab es eine Kooperation mit der Bürgerbühne des Schauspielhauses, so dass »O Fortuna« zunächst im Paul-Janes-Stadion als Audio-Walk aufgeführt wurde.

Auch Düsseldorfer Museen werden von der Fortuna unterstützt, indem zum Beispiel im Rahmen von Mitgliederaktionen (inklusive KIDS und Ü60 CLUB) Führungen im Aquazoo, Filmmuseum, Karnevalsmuseum, in der Sammlung Philara, in Mahn- und Gedenkstätten etc. organisiert werden, um durch anschließende mediale Berichterstattung für diese Institutionen bei weiteren Bürger*innen der Stadt Aufmerksamkeit und Interesse zu wecken.



Im Rahmen einer Mitgliederaktion wurde eine Führung durch das Karnevalsmuseum organisiert.

LitCam: »Fußball trifft Kultur«

Die LitCam (Literacy Campaign) hat im Jahr 2007 mit »Fußball trifft Kultur« (FtK) ein weiteres Leuchtturmprojekt der DFL ins Leben gerufen, welches die Fortuna seit 2018 unterstützt. Dieses Projekt läuft mindestens über ein Schuljahr. Es nehmen 24 Kinder, zwei Gruppen zu je zwölf Teilnehmer*innen, daran teil. Sie erhalten zweimal wöchentlich Fußballtraining und Förderunterricht, der sich an ihren Bedürfnissen orientiert. Durch diese Kombination sowie kulturelle Aktivitäten soll ihr soziales und kommunikatives Verhalten verbessert, ihre Motivation zum Lernen gestärkt und ihr Interesse für kulturelle Themen geweckt werden. Zielgruppe dieses Projektes sind vor allem Kinder aus Familien, die unter schwierigen sozioökonomischen Bedingungen leben. Die Partnerschule, mit der LitCam und die Fortuna kooperieren, ist die städtische Gemeinschaftsgrundschule Flurstraße im Stadtteil Pingen.



Robin Bormuth besuchte die Maria-Montessori-Gesamtschule im Rahmen der Initiative »Fußball trifft Kultur«.

Düsseldorfer Reiter- und Rennverein: Fortuna Düsseldorf Renntag

Der Düsseldorfer Reiter- und Rennverein wurde 1836 gegründet. Damit sind nur einige Schützenvereine und wenige Turnvereine älter als diese Institution. Die vom Rennverein angebotenen Renntage sind seit langer Zeit wichtige Termine im Kalender von Fortunas Heimatstadt und werden von zahlreichen Düsseldorfern, aber auch von Gästen aus dem In- und Ausland, wahrgenommen. Fortuna unterstützt diesen Traditionsverein und eröffnet seit 2013 jährlich mit einem eigenen Renntag im März die Saison. Aufgrund der COVID-19-Pandemie musste der Ende März 2020 geplante Fortuna-Renntag leider ausfallen.



Der Fortuna-Renntag findet jährlich im März statt.

Weitere Einzel-Aktionen und Projekte in der Saison 2019/20:

→ Die Fortuna unterstützte die kostenfreien Fußballschule für bedürftige Kinder bei Agon 08: Vorstandsmitglied Christian Koke lud zum ersten Heimspiel der Saison mit 600 Freikarten ein.

→ Student*innen der Handelsschule in Bonn besuchten die CSR-Abteilung, um exklusive Eindrücke der Arbeit zu bekommen.

→ Die Ausstellung »fan.tastic females« im Zeitraum vom 15 bis 23. August 2019 erzählte in Bildern und Texten Geschichten von weiblichen Fans im Fußball. Diese Ausstellung wurde ergänzt durch einen Vortrag von Martina Voss-Tecklenburg in ihrer Funktion als Bundestrainerin der deutschen Frauen-Nationalmannschaft und F95-Aufsichtsratsmitglied.

→ Am 3. September 2019 fand ein Zeitzeugin-Gespräch mit Inge Auerbach im Rahmen des Engagements gegen Antisemitismus in der Hochschule Düsseldorf statt. Die jüdische Dame überlebte als Kind ihre Deportation in das Lager Theresienstadt.

→ Am 15. September 2019 unterstützte die Fortuna den Weltkinder tag im Landtag mit Tombolapreisen und Gewinnen beim Torwandschießen.

→ Beim Düsseldorfer Lesefest am 13. November 2019 lasen Fortunas Vorstandsvorsitzender Thomas Röttgermann und der Direktor der Abteilung CSR, Paul Jäger, Kindern in Kitas vor. Zusätzlich wurde eine Einladung zu einem Heimspiel für die Gewinnerklasse eines Malwettbewerbs, der im Rahmen des Lesefests stattfand, ausgesprochen.

→ Die Aktion »Danke ans Ehrenamt« wurde durchgeführt. Es erfolgte eine Einladung an die Ehrenamtler*innen der Fortuna zum Heimspiel gegen Leipzig mit einem Fototermin und Zutritt zum VIP-Bereich.

→ In einem Malbuch veröffentlichte der Kids Club am 26. Februar 2020 eine Anzeige für Düsseldorfer Grundschüler zur Verkehrserziehung und Missbrauchsvorbeugung.

→ Oliver Fink und Axel Bellinghausen belieferten während des Lockdowns die Mitarbeiter*innen in systemrelevanten Berufen, also Mitarbeiter*innen von Kitas, Schulen und Pflegeheimen, mit Überraschungsverpflegung in verschiedenen Stadtteilen.

→ Im April überraschten 19 Mitarbeiter*innen der Fortuna 284 ältere Mitglieder über 75 Jahren mit einer Verpflegungstüte und Ostergruß. In den Tüten befanden sich zahlreiche Lebensmittel, die vom Carlsplatz gespendet wurden (Reis, Nudeln, Gemüse, Obst und einem Schokoladen-Osterei), sowie ein Grußschreiben des Vereins.

→ Zur Unterstützung und Motivation in Zeiten der COVID-19-Pandemie sendete Kapitän Oliver Fink ein Grußvideo für Kinder im Krankenhaus in der Quarantänezeit.

→ Fortuna-Fans spendeten doppelte Panini-Sammelbilder, um Kinder der »Arche« zu unterstützen.



Die Ausstellung »fan.tastic females« fand im August 2019 statt.



Fortuna-Mitarbeiter überraschten Ü75-Mitglieder in Zeiten des Lockdowns mit Osterpaketen.



Die Fortuna und ihre Fans spendeten Panini-Sticker und -Alben an »die Arche«.



GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

Eine Gesellschaft, in der alle Kinder und Jugendliche ausreichend Impulse und Möglichkeiten erhalten, um gesund und aktiv aufzuwachsen, bietet diesen eine gerechte Chance, sich bestmöglich zu entwickeln. Die Fortuna unterstützt Initiativen, die dies aktiv fördern, präventiv aufklären oder helfen, Krankheiten zu lindern oder zu heilen. Auch Institutionen für Menschen, die an lebensverkürzenden oder schweren Erkrankungen leiden, liegen der Fortuna am Herzen.

Fortuna-Fußballschule

Die Fortuna bietet in den Ferien Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an einer Fußballschule an. Diese Fußballschule ist eine Mischung aus Talentförderung und Ferienprogramm. Die Jungen und Mädchen haben im Rahmen von Tagesspecials und Feriencamps die Möglichkeit, professionelle Trainingseinheiten durch ausgebildete Fortuna-Jugendtrainer in Anspruch zu nehmen.

Deutsches Diabetes-Zentrum: »SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit«

Seit vielen Jahren engagiert sich die Fortuna bei der Initiative »SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit«. Dieses Projekt zielt auf Grundschulen ab und möchte Übergewicht und anderen lebensstilbedingten Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter entgegenwirken. Gesundheitsexpert*innen stellen fest, dass immer mehr Kinder und Jugendliche in Deutschland an Diabetes erkranken. Die von der Fortuna geförderte Initiative hilft, über den Umgang mit der Stoffwechselkrankheit aufzuklären und diese zu vermeiden. Die teilnehmenden Kinder absolvieren unter anderem den Ernährungsführerschein sowie ein für Grundschulen entwickeltes Bewegungsprogramm. Einzelne Schulen werden auch in das NLZ eingeladen, wo sie unter Leitung des Trainerteams verschiedene Trainingseinheiten durchführen und zusätzlich lernen, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung ist, um die sportlichen und geistigen Leistungen optimal abrufen zu können. Wissenschaftlich begleitet wird die Initiative vom Deutschen Diabetes-Zentrum, einem weiteren festen Partner des Vereins.



In der Fußballschule werden Mädchen und Jungs durch ausgebildete Jugendtrainer trainiert.



Im Rahmen der Initiative »SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit« wurden Schüler zu einem Bewegungsprogramm eingeladen.

BürgerStiftung: »Gesund & Munter«

Die Fortuna setzt sich für die Förderung eines stärkeren Bewusstseins für gesunde Ernährung ein. Denn nicht selten verstecken sich in Lebensmitteln mehr Fett und Zucker als man es erwartet. Genau das will das von der Fortuna geförderte Projekt »Gesund & Munter« des Partners BürgerStiftung vermitteln. Dabei bringen ehrenamtliche Helfer*innen sowie Ernährungsberater*innen Kindern in den ein bis zwei Mal pro Jahr stattfindenden Terminen bei, wie sie sich gesund und ausgewogen ernähren und gleichzeitig Spaß beim Essen haben. Auch Lehrer*innen und Eltern sind während des Projekts stets beteiligt.

Deutsche Krebshilfe: Fußball-Fans im Training

Bewegungsmangel und ungesunde Ernährung sind verantwortlich für 30 Prozent aller Krebserkrankungen. Zudem gilt Übergewicht als einer der relevantesten Faktoren für Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Fortuna-Fans mit einem Bauchumfang von über 100 Zentimetern absolvierten daher zwölf Wochen lang einen Bewegungs- und Ernährungskurs unter fachlicher Anleitung. In der Arena lernen die Teilnehmer*innen Grundlegendes über gesunde Ernährung, Bewegung und Motivation und werden zu einem gesünderen Lebensstil angespornt. Die Fortuna begann im September 2018 mit dem Programm und schließt aktuell den vierten Männer- und zweiten Frauenkurs ab.



Fortuna-Fans wurde ein Bewegungs- und Ernährungskurs unter fachlicher Anleitung angeboten.

BürgerStiftung: »Bolzplatzhelden« und »ELFMETERstiftung«

Neben den Projekten »Düsseldorf setzt ein Zeichen und »Gesund & Munter« gehören auch die »Bolzplatzhelden« und die »ELFMETERstiftung« zu den Projekten der Bürger-Stiftung.

Mit »Bolzplatzhelden« soll Schulkindern ermöglicht werden, ihrem natürlichen Bewegungsdrang nachzugehen und in einigen Stadtteilen öffentlich an Fußballtrainingseinheiten teilzunehmen, die von qualifizierten Fortuna-Urgesteinen wie Gerd Zewe, Egon Köhnen, Wilfried Woyke oder Günter Thiele geleitet werden. Die »ELFMETERstiftung« engagiert sich für Kinder und Jugendliche mit Rückenmarksverletzungen.



2019 besuchte Oliver Fink im Rahmen des Projektes »Bolzplatzhelden« den Bolzplatz am Höherweg.

action medeor Medikamentenhilfswerk: PAUL

Im benachbarten Tönisvorst sitzt das größte europäische Medikamentenhilfswerk action medeor. Dieses ist seit 2012 fester Partner der Fortuna. 2018 verschickte action medeor Medikamente und medizinische Bedarfsartikel in einem Wert von circa sechs Millionen Euro in 82 Länder. Mindestens die Hälfte der Weltbevölkerung hat laut Weltgesundheitsorganisation keinen Zugang zu einer grundlegenden Gesundheitsversorgung. Das erfordert neben der reinen Medikamentenhilfe auch nachhaltige Projektarbeit. Eine große Rolle spielen dabei Wasser, Sanitärtechnik und Hygiene, denn 80 Prozent aller Krankheiten in Entwicklungsländern sind auf mangelhafte Wasser- und Sanitärversorgung zurückzuführen. Fortuna unterstützt vor diesem Hintergrund auch »PAUL« (Portable Aqua Unit for Lifesaving), eine transportable Wasseraufbereitungsanlage, die Schmutzpartikel und Krankheitserreger aus dem Wasser herausfiltert und auf diese Weise 1.200 Liter filtert und wasserbasierte Krankheiten verhindert.

Eine Bechersammelaktion zu Gunsten des Partners wurde z.B. beim Heimspiel gegen Bremen im Januar 2020 gemeinsam mit dem Lions Club Ratingen durchgeführt. Insgesamt konnten 4.011 Euro generiert werden, von denen 3.211 Euro an action medeor und 800 Euro an die Firminusklausen der Franziskaner weitergeleitet wurden.

Lukaskrankenhaus Neuss: »Movember«

Im November 2019 wurde in Kooperation mit dem Lukaskrankenhaus Neuss die »Movember«-Aktion zugunsten der Männergesundheit durchgeführt. Spieler der Fortuna warben mit ihren Fotos für die Männer-Krebsvorsorge.

ISI Internationale Senologie Initiative e.V.

Brustkrebs ist oft noch ein Tabuthema in der Gesellschaft, obwohl es jede Frau und auch jeden Mann treffen kann. Das ehrenamtlich arbeitende Team von ISI hat es sich zur Aufgabe gemacht, Betroffenen als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen – und zwar bei der Prävention, der Nachsorge und beim Erfahrungsaustausch. An Brustkrebs erkrankte Menschen und deren Angehörige werden beraten, informiert und begleitet. Der Sitz von ISI befindet sich im Brustzentrum Düsseldorf im LUISSENKRANKENHAUS in Flingern, dem Geburtsstadtteils der Fortuna. ISI gehört seit 2013 zu den festen Sozialpartnern der Fortuna.



Bei einer Becherpfand-Sammelaktion im Heimspiel gegen Bremen kamen über 4.000 Euro zusammen.



Seit 2013 ist »ISI« Sozialpartner der Fortuna.

Kinderhospiz »Regenbogenland« und ambulanter Kinderhospiz-Dienst (AKHD)

Das »Regenbogenland« und der AKHD sind Institutionen, in der unheilbar erkrankte Kinder und deren Familien stationäre und ambulante Hilfe erhalten. Die Unterstützung der Eltern und Geschwister dieser Kinder erfolgt nicht nur zu Lebzeiten, sondern auch über den Tod hinaus. Das »Regenbogenland« ist seit dem Jahr 2007 fester Partner der Fortuna, der AKHD seit 2011.

→ Der Adventskalender des AKHD wurde durch 10x2 Gutscheine für die Heimspiele der Fortuna unterstützt.

→ Im April 2020 wurde ein unterschriebenes Trikot zugunsten des AKHD versteigert – der Erlös betrug 250 Euro.

→ Durch eine Fortuna-Faninitiative konnte dem »Regenbogenland« eine Spende in Höhe von 16.000 Euro überreicht werden.

→ Auch in Corona-Zeiten wurden fleißig Spenden gesammelt: Die Fortuna Triathlon-Abteilung spendete für jeden erlaufenen oder mit dem Fahrrad gefahrenen Kilometer am 5. Mai, dem 125-jährigen Jubiläumstag der Fortuna, einen Euro. Insgesamt konnte dem »Regenbogenland« so im Juni 2020 eine Spende in Höhe von 895 Euro überreicht werden.



895,00 Euro spendete das Triathlon-Team an das »Regenbogenland«.

Elterninitiative Kinderkrebsklinik Düsseldorf e.V.

Durch das Sammeln von Spenden ermöglicht diese Elterninitiative, die zu den erfolgreichsten Initiativen in NRW gehört, eine Versorgung der Kinderkrebsstation am Universitätsklinikum Düsseldorf und schloss damit beträchtliche finanzielle Lücken, die bei der Versorgung krebskranker Kinder aufgetreten sind. Seit vielen Jahren besucht die gesamte Profimannschaft der Fortuna in der Adventszeit die Patient*innen in der Kinderkrebsklinik. Die Elterninitiative ist seit 2003 fester Partner der Fortuna.

→ Im September 2019 besuchten die Profis Raphael Wolf und Kevin Stöger die erkrankten Kinder und malten mit Ihnen unter Anleitung eines Künstlers.

→ Im Dezember 2019 besuchte die gesamte Lizenzmannschaft die erkrankten Kinder im Schlossmann-Haus in der Uni-Klinik und verbrachte mit Ihnen einen ganzen Tag.



Regelmäßig besuchen Fortuna-Profis die Kinderkrebsklinik Düsseldorf.

INTEGRATION UND INKLUSION

Fußball ist Gemeinschaft. Fortuna ermöglicht Menschen mit Behinderungen, Geflüchteten, jungen und alten, kranken und gesunden Menschen die Teilhabe und Teilnahme am Fußball.

Fortunas Demenzkoffer

In der Saison 2018/2019 ging der erste Erinnerungskoffer für Menschen, die an Demenz erkrankt sind, in Düsseldorf und Umgebung auf die Reise. Die Fortuna war damit der erste deutsche Profiverein, der sich mit dem Thema Demenz befasst. Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass durch die Aufarbeitung und Einbeziehung der eigenen Vergangenheit Aktivierungsmöglichkeiten für die augenblickliche Gegenwart und für die Zukunft Demenzerkrankter eröffnet werden können. Hierzu, auch dies ist belegt, eignet sich der Fußball ganz besonders, wenn die Erkrankten sich eben mit dieser Sportart beschäftigt haben. Aus diesem Grund wurde ein Koffer mit diversen Vereinsschätzen aus der Vergangenheit bestückt, die Erinnerungen hervorrufen sollen, also Replika und Faksimile, Schals, alte Spielankündigungsplakate, Fotos, Eintrittskarten, Autogrammkarten, Fahnen, Trikots, Fußballschuhe und Anstecknadeln. Hinzu kommen alte ausgewählte Zeitungsausschnitte. Damit reflektierten die Erkrankten zunächst Vergangenes. Aber auch die kognitiven Fähigkeiten, die den Alltag betreffen, können dadurch stark gefördert werden.

Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der Fortuna, die seit 2017 intensiv geschult wurden, besuchen ausgestattet mit dem Demenzkoffer regelmäßig entsprechende Einrichtungen in Düsseldorf und Umgebung. In der Corona-Krise musste auf die Besuche von Pflegestätten und Altenheimen leider verzichtet werden.



Der Demenzkoffer kann bei Demenzkranken Erinnerungen aktivieren.

Special Olympics und vierter Fortuna-Cup

Die Fortuna unterstützte im September 2019 die Special Olympics im Bereich Fußball mit dem Fortuna-Cup auf der kleinen Kampfbahn neben der Arena. Vorstand Marketing Christian Koke eröffnete den Cup offiziell. Die Siegermannschaft erhielt eine Einladung zu einem F95-Heimspiel.



Im September 2019 fanden die Special Olympics und der Fortuna-Cup statt. Vorstandsmitglied Christian Koke besuchte die Veranstaltung.

STAY: »Willkommen im Fußball«

Seit dem Jahr 2015 bietet die Fortuna in Eigenregie Trainingseinheiten für Geflüchtete an – dies als Partner der Düsseldorfer Flüchtlingsinitiative STAY. 2017 wurde diese Initiative durch den Beitritt zu einem der Leuchtturmprojekte der DFL-Stiftung »Willkommen im Fußball« erheblich erweitert. Als weiterer und damit dritter Partner im Projekt konnte der Breitensportverein SG Benrath-Hassels, ein Verein, der sich ebenfalls schon seit vielen Jahren für Kinder und Jugendliche mit Migrations- und Fluchthintergrund engagiert, für das gemeinsame Bündnis gewonnen werden. Im Ergebnis konnten durch dieses Bündnis junge Geflüchtete und deren Familien durch Fußball und darüber hinaus durch Sprach-, Kultur- und Qualifizierungsangebote näher an die Gesellschaft herangeführt werden.



Bei der Initiative »STAY« werden Trainingseinheiten für Geflüchtete angeboten.

REHACARE: Rollstuhl-Basketballspieler

In Zusammenarbeit mit der BürgerStiftung unterstützte die Fortuna im Herbst 2019 Rollstuhlfahrer*innen, die unter anderem im Rahmen der Fachmesse für Rehabilitation und Pflege (REHACARE) gegen ein Fortuna-Team im Rollstuhl Basketball spielten. Jens Langeneke (Botschafter »ELFMETERstiftung«), Sportvorstand Uwe Klein sowie die beiden Scouts Goran Vucic und Christian Weber waren unter anderem Teilnehmer.



Bei der Fachmesse REHACARE trat ein Fortuna-Team beim Rollstuhl-Basketball an.

Besuche in Kitas und Schulen

Auch in der Saison 2019/2020 fanden wieder Sensibilisierungseinheiten im Bereich »gesundes Sehen« statt. Hier werden Vorschulkinder in Kitas spielerisch mit dem Thema Blindheit und starker Sehbehinderung vertraut gemacht. Zudem gibt es regelmäßige Besuche einer Berufskollegschule für die Auszubildenden im Bereich der Augenoptik.



2018 besuchte Rouwen Hennings eine Kita in Neuss.

Gehörlosen- und Blindenprojekt

Ziel dieser Projekte ist es, die Integration von Gehörlosen und stark hörbbeeinträchtigten sowie blinden und stark sehbehinderten Menschen bei Heimspielen und anderen Veranstaltungen (z.B. beim Mitgliederforum, Saisoneroöffnung, Mitgliederversammlung etc.) zu verbessern. Hierbei möchte der Verein ein Bewusstsein für die Vielfaltigkeit seiner Fans und Stadionbesucher*innen schaffen und Barrieren abbauen. Barrieren, die nicht nur die jeweilige Behinderung mit sich bringen, sondern die auch durch Berührungsängste im Umgang mit Menschen mit Behinderung entstehen. Der Verein möchte allen Menschen die Möglichkeit geben, Teil einer großen Fußballfamilie zu werden.

Hierfür wurde bei Heimspielen der Fortuna ein Gehörlosenblock eingerichtet, der als Treffpunkt dient und den Gehörlosen die Möglichkeit bietet, neue Kontakte und Freundschaften zu knüpfen. Weiter wird seit der Saison 2018/19 bei Heimspielen und Mitgliederveranstaltungen eine Gebärdensprachdolmetscherin eingesetzt sowie technische Hilfsmittel, so z.B. der Pocket-Vibrationsalarm an Spieltagen.

Aber auch die Blinden und Sehbehinderten haben ihren eigenen Bereich. So gibt es seit Januar 2011 bei Heimspielen der Fortuna eine eigene Blindenreportage im Stadion, bei der ehrenamtlich agierende und geschulte Blindenreporter den Nutzern in Echtzeit eine Liveberichterstattung anbieten, die alle Einzelheiten berücksichtigt, synchron mit der Geräuschkulisse in der Arena fußballerische Erkenntnisse zur Taktik und zum Spielverlauf erwähnen und eine Einschätzung zur Spielqualität liefern. Live-Reportagen werden auch zu einigen Auswärtsspielen oder anderen Veranstaltungen (z.B. beim Rosenmontagszug, anderen Sportveranstaltungen oder der inklusiven Karnevalssitzung etc.) angeboten. Seit der Saison 2018/2019 wird der Blindenreporter-Stream auch über die vereinseigene App angeboten.



Anfang 2020 nahmen die Blindenfußballer an einem Turnier für Kinder in St. Pauli teil.

Blinden- und Amputierten-Fußball

Blindenfußball gibt es bei der Fortuna seit der Saison 2018/2019. Dieser Bereich wird stetig erweitert. Regelmäßig wird ein Blindenfußballtraining im Arena-Sportpark angeboten. Diese Einheiten werden von einem ausgebildeten Fortuna-Trainer geleitet.

Die Initialzündung zu diesem Projekt lieferte die deutsche Meisterschaft der Blindenfußball-Bundesliga, die 2018 auf dem Düsseldorfer Burgplatz, also im Herzen der Landeshauptstadt, stattfand. Im Rahmen dieser Veranstaltung absolvierten die Amputierten-Fußballer ein Spiel. Die Teilnehmer machten dies mit so viel Begeisterung und Leidenschaft, dass die Fortuna blinden und stark sehbehinderten sowie amputierten Menschen dies regelmäßig ermöglichen wollte. Zu diesem Zweck werden vom Verein neben einer speziellen Platzanlage an der Arena und am Flinger Broich Übungsleiter und Materialien gestellt. Als mittelfristiges Ziel für den Blinden- und Amputierten-Fußball wurde ausgegeben, dass der Verein genug blinde und stark sehbehinderte Menschen rekrutieren kann, um in naher Zukunft mit der Fortuna am regelmäßigen Spielbetrieb teilnehmen zu können.

Seit der Saison 2019/2020 gibt es den Bereich Amputierten-Fußball. In diesem Rahmen bietet der Verein professionelle Trainingsmöglichkeiten an und hat bereits eine Mannschaft aufbauen können, die im September 2020 an der ersten Pokalrunde Deutschlands teilgenommen hat. Trainiert wird derzeit einmal im Monat. Dabei absolvieren die Kicker jeweils eine Doppel-Trainingsseinheit vormittags und nachmittags.



Die Amputiertenfußball-Abteilung gibt es seit der Saison 2019/20.

Kulturliste Düsseldorf: Tickets für Bedürftige

Viele Menschen können sich den Besuch eines Theaters, Konzerts, Kinos oder eben eines Heimspiels der Fortuna nicht leisten. Düsseldorfer*innen, deren Einkommen unterhalb der Armutsgrenze liegt, können sich beim Kooperationspartner »Kulturliste Düsseldorf« registrieren lassen und bekommen auf diese Weise Zugang zu kultureller Teilhabe. Fortuna stellt der Kulturliste Tickets für die Heimspiele zur Verfügung, die über diese Liste jene Menschen erreichen, die sich keine Eintrittskarten für die Arena leisten können.

Aber die Bedürftigen werden nicht nur über die Kulturliste erreicht, sondern auch über Anfragen von jährlich stattfindenden Fußballschulen, über die Diakonie, die Caritas, Sozialdienste, Kinderhilfeszentren, Therapiezentren, Jugendhilfen, Behindertenhilfen, Geflüchteten-Unterkünfte etc.

In Corona-Zeiten verschickte die Kulturliste in Zusammenarbeit mit der Fortuna mehrere von den Profis Andre Hoffmann und Oliver Fink unterschriebene Motivationsgruß-Postkarten.



Während der COVID-19-Pandemie wurden in Zusammenarbeit mit der Kulturliste unterschriebene Postkarten an Bedürftige verschickt.

Ausblick und Ziele:

Nachhaltigkeit nimmt in unserer heutigen Gesellschaft eine immer wichtigere Rolle ein. Es gehört zum Selbstverständnis der Fortuna auch in diesem Bereich als soziale Institution der Landeshauptstadt Düsseldorf ihre Bedeutung und Präsenz zu nutzen und Nachhaltigkeitsinitiativen zu entwickeln, die dauerhaft und unabhängig von der sportlichen Situation umgesetzt werden können. Dies soll vor allem stets transparent und überprüfbar geschehen.

Als grundlegende Ziele des ökologischen Nachhaltigkeitskonzepts, die weiterhin vertieft werden, sind daher nachfolgende Punkte festgelegt:

- Einstieg mit der konsequenten Überprüfung der Nutzung natürlicher Ressourcen auf allen Ebenen
- Überprüfung von Lieferketten hinsichtlich der Vermeidung von Plastikverpackungen / Einwegplastik bei Fanartikeln und bei Produkten des Ausstatters
- Grundsätzlicher Ausbau der Nutzung von E-Autos bei Verkehrswegen, Nutzung von Lastenrädern und Fahrradkurieren bei innerörtlichen Transportwegen und Lieferungen, Nutzung von klimaneutralen Versendern
- Nachhaltigkeit als Fokusthema: Fortuna wird als nachweislich verantwortungsbewusster Verein wahrgenommen, der ökologischen Herausforderungen proaktiv begegnet
- Transparente und überprüfbare ökologische Aktivitäten des Vereins durch die Veröffentlichung eines jährlichen Reports, der in digitaler Form auf der Homepage im Vorfeld der Mitgliederversammlung zur Verfügung gestellt wird
- Sensibilisierung von Fans, Mitarbeiter*innen und Spielern im Hinblick auf ein besseres, nachhaltiges Verhalten durch Workshops und Vorträge
- Bevorzugte Anreise der Mannschaft und des Funktionsteam im ICE oder Bus sobald dies wieder mit den Hygienevorgaben aufgrund der COVID-19-Pandemie vereinbar ist.

Neben den ökologischen Themen wird die Fortuna in Zukunft aber auch die sozialen Themen weiterhin intensiv bearbeiten. So wird beispielsweise die Optimierung des Trainings- und Spielbetriebs für den Amputierten-Fußball und der Kinderschutz im Vordergrund stehen.

Wir freuen uns über Anregungen und Ideen von Mitgliedern und Fans, die darüber hinaus dazu eingeladen sind, sich bei Interesse selbst aktiv einzubringen.



Paul Jäger
Direktor CSR



Claudia Beckers
CSR
E c.beckers@f95.de
T +49 (0)211 23 801-25



Tom Koster
CSR
E t.koster@f95.de
T +49 (0)211 23 801-37



Stefan Felix
Projektleiter Inklusion
E s.felix@f95.de
T +49 (0)211 23 801-189

Herausgeber

Fortuna Düsseldorf
Ringer Broich 87
40235 Düsseldorf
Leitung: Kai Niemann (ViSdP)

Chefredaktion:

Sandro Calabruso

Redaktion:

Lisa Havel
Andreas Hecker

Fotos:

Christof Wolff
DFL
F95

Layout:

Christian Lewandowski

Druck:

Druckerei Häuser KG



Fortuna Düsseldorf 1895 e.V.

Arena-Straße 1
40474 Düsseldorf
T +49 (0)211 238 01-0
F +49 (0)211 238 01-20
www.f95.de